

ADFC Dresden e.V. • Bautzner Str. 25 • 01099 Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Straßen- und Tiefbauamt
Amtsleiterin Simone Prüfer
Postfach 120020
01001 Dresden

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Dresden e.V.

Bautzner Str. 25
01099 Dresden

Telefon 0351 - 501 391 5
Telefax 0351 - 501 391 6

info@adfc-dresden.de
www.adfc-dresden.de

IHR ZEICHEN

IHR SCHREIBEN VOM

UNSER ZEICHEN
21gse008

26. Februar 2021

Radweg auf der Carolabrücke in Richtung Altstadt

Sehr geehrte Frau Prüfer,

die Fertigstellung der Radfahrstreifen auf der Albertstraße ist ein wichtiger Schritt für das Radverkehrsnetz in Dresden. Auch die Radverkehrsführung auf der St. Petersburger Straße konnte in den letzten Jahren stetig komfortabler und sicherer werden. Mit der Sanierung des Brückenzug A der Carolabrücke ist eine weitere Engstelle beseitigt worden und auch hier eine gut nutzbare Führung des Radverkehrs entstanden. All diese Puzzesteine sind aus unserer Sicht ein großer Fortschritt für komfortablen und sicheren Radverkehr in Dresden.

Unsere Petition "Auch Albert, Carola und Peter wollen Rad fahren" vom Sommer 2010 zielte neben der im letzten Jahr realisierten Verbesserung des Radverkehrs auf der Albertstraße auch auf eine durchgängige und komfortable Radverkehrsverbindung beidseits der Carolabrücke. Bisher ist die Landeshauptstadt Dresden noch nicht offiziell mit uns in Kontakt getreten, um Perspektiven einer Radverkehrsführung auf der Carolabrücke Richtung Süden zu beraten, auch ist uns aus öffentlichen Verlautbarungen noch keine Entscheidung über eine konkrete Planung der Radverkehrsführung in diesem Bereich bekannt. Wir wissen aus Gesprächen mit dem Baubürgermeister und Herr Wittstock, dass das Thema zunächst mit einer umfassenden Verkehrsuntersuchung angegangen werden soll. Zeithorizont für konkrete Maßnahmen: unbekannt.

Seit der Fertigstellung der Radfahrstreifen in der Albertstraße erreichen uns immer wieder Rückfragen von Radfahrer*innen und aus der Mitgliedschaft, ob südlich des Carolaplatzes in nächster Zeit eine intuitivere und komfortablere Radverkehrsführung geplant sei.

Die zweimalige Querung der Straßenbahngleise vor und nach dem Brückenzug halten wir unter dem Gesichtspunkt, dass es sich um eine Hauptradroute des Radverkehrs handelt, für problematisch. Auch die für Radfahrer vorgesehen Aufstellflächen im Bereich des Carolaplatzes bieten in der aktuellen Form kaum Reserven für ein Wachstum des Radverkehrs und für größere Fahrräder oder z.B. Gespanne mit Kinder-Fahrradanhängern. Uns ist daher sehr daran gelegen, mit Ihnen über die geplante Führungsform des Radverkehrs auf dieser außerordentlich wichtigen Hauptroute ins Gespräch zu kommen und die nächsten Planungsschritte gemeinsam mit Ihnen zu besprechen.

Als optimal für die Radverkehrsführung in Richtung Innenstadt halten wir einen Radfahrstreifen über Brückenzug B. Dies würde vermutlich die Umwandlung eines Fahrstreifens in einen Radfahrstreifen erfordern, oder alternativ eine Verbreiterung des Brückenbauwerks. Hierfür sind sicherlich verkehrstechnische Untersuchungen erforderlich. Derzeit wird baustellenbedingt der MIV ja bereits auf einem Fahrstreifen je Richtung geführt.

Steuernummer
202/140/17726

Vereinsregistereintrag
Vereinsnummer VR 3353 beim
Amtsgericht Dresden

Unterstützen Sie uns
mit Ihrer Spende!
www.adfc-dresden.de/spenden

Bankverbindung
IBAN: DE68 3506 0190 1624 7800 15
BIC: GENODED1DKD (KD-Bank)

Wir würden daher mit Ihnen sehr gern ins Gespräch darüber kommen, ob in der aktuellen Verkehrssituation Daten über den MIV erhoben werden, um die Auswirkungen der Verkehrsführung unter realen Bedingungen abschätzen zu können. Ebenso würden wir sehr gern gemeinsam mit Ihnen ins Gespräch kommen, welche Führungsformen des Radverkehrs Sie in Erwägung ziehen für den Fall, dass eine Radverkehrsführung auf Brückenzug B nicht realisiert werden kann.

Über eine zeitnahe Rückmeldung Ihrerseits würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
ADFC Dresden e.V.

Nils Larsen